

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS Vwgh 2025/12/15 Ro 2023/16/0002

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 15.12.2025

Index

E000 EU- Recht allgemein

E3R E02101000

E3R E02200000

E3R E02201010

E3R E02201030

E3R E11606000

10/07 Verwaltungsgerichtshof

Norm

EURallg

VwGG §41

31987R2658 Kombinierte Nomenklatur

32013R0952 ZK 2013 Art57 Abs1

1. VwGG § 41 heute
2. VwGG § 41 gültig ab 01.01.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
3. VwGG § 41 gültig von 01.03.2013 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
4. VwGG § 41 gültig von 01.07.2012 bis 28.02.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 51/2012
5. VwGG § 41 gültig von 01.01.1991 bis 30.06.2012 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 330/1990
6. VwGG § 41 gültig von 05.01.1985 bis 31.12.1990

Rechtssatz

Die Beantwortung der Rechtsfrage der Einreihung einer Ware in den Zolltarif hat auf Grund des vom BFG festgestellten Sachverhaltes zu erfolgen (§ 41 VwGG; vgl. VwGH 30.4.2025, Ro 2024/16/0001, mwN). Die Beantwortung der Rechtsfrage der Einreihung einer Ware in den Zolltarif hat auf Grund des vom BFG festgestellten Sachverhaltes zu erfolgen (Paragraph 41, VwGG; vergleiche VwGH 30.4.2025, Ro 2024/16/0001, mwN).

Schlagworte

Gemeinschaftsrecht Verordnung EURallg5

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2025:RO2023160002.J05

Im RIS seit

14.01.2026

Zuletzt aktualisiert am

27.01.2026

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at